

9. Juni 2004

### Renovierung des Stifts Klosterneuburg

#### Landesregierung beschloss Finanzierungsbeitrag 2004 - 2006

Die NÖ Landesregierung hat kürzlich beschlossen, die Restaurierungsarbeiten im Stift Klosterneuburg mit einem Finanzierungsbetrag in der Höhe von 735.000 Euro zu unterstützen, der bis 2006 in drei gleichen Jahresraten geleistet wird. Insgesamt sind für die Restaurierungsarbeiten in diesem Zeitraum von Seiten des Stifts Klosterneuburg 2,984.500 Euro veranschlagt.

Das Land leistet damit einen weiteren wesentlichen Beitrag zur Sanierung des Stifts Klosterneuburg. Im Jahr 2014, dem 900. Jahrestag der Stiftsgründung, soll das Baujuwel in neuem Glanz erstrahlen“, hält dazu Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll fest.

Noch heuer wird die Generalinstandsetzung des Altstifts mit der Sanierung des Alten Pfalzgebäudes abgeschlossen. Bis Ende 2006 soll die Stiftsbasilika vollständig restauriert sein. Weiters ist geplant, ab dem Jahr 2008 den Besucherzugang vom neuen Parkplatz aus über den „Riesensaal“ zu ermöglichen. Außerdem soll der Stiftskeller saniert werden, um dort in Zukunft einen gastronomischen Betrieb zu etablieren.

1114 gründete Marktgraf Leopold III. das Stift Klosterneuburg, im Jahre 1136 wurde die Stiftskirche geweiht. Im 14. Jahrhundert erfolgte der gotische Umbau der Kirche und 1634 begann die barocke Neugestaltung. In den Jahren 1898 bis 1901 wurde die letzte umfassende Innenrestaurierung durchgeführt.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: [presse@noel.gv.at](mailto:presse@noel.gv.at)